

benevol Integrationsbegleitung – Infos für zuweisende Stellen

benevol Winterthur vermittelt im Rahmen der Integrationsbegleitung freiwillige Personen an Geflüchtete, welche eine persönliche Unterstützung brauchen. Geflüchtete Personen werden von diesen Freiwilligen während mindestens sechs Monaten begleitet, und es finden regelmässig (alle ein bis zwei Wochen) Treffen von zwei bis vier Stunden statt. Die Freiwilligen unterstützen so nachhaltig den individuellen Integrationsprozess und leisten Hilfe zur Selbsthilfe.

MÖGLICHE THEMEN

Die Ziele und Inhalte der Begleitung werden je nach individueller Situation abgeklärt und definiert. Mögliche Themen der Begleitung sind: Deutscherwerb, Administration, Gang auf Ämter, Schulaufgaben oder Unterstützung während einer Ausbildung. Ausserdem geben Freiwillige Kenntnisse der geltenden Standards im schweizerischen (Arbeits-)Alltag wie auch wichtige Tipps zum Leben in der Schweiz weiter und schaffen die Möglichkeit, die deutsche Sprache anzuwenden und die Sprachkompetenzen zu erweitern.

Folgendes kann im Rahmen einer Integrationsbegleitung durch Freiwillige *nicht* abgedeckt werden:

- eine zeitnahe, intensive und professionelle Unterstützung bei dringlichen Themen
- Einschätzungen der Situation zuhanden der zuweisenden Stelle (z.B. bzgl. Kindeswohl)
- Begleitung in akuten Krisen (z.B. bei psychischen Erkrankungen)
- Hilfe bei der Wohnungssuche als dringliches Hauptthema oder Übernahme der Wohnungssuche/-vermittlung für Begleitete
- Durchsetzung von Auflagen einer zuweisenden Stelle (z.B. bzgl. Arbeitssuche)

ZIELGRUPPE: PRIMÄR GEFLÜCHTETE MIT STATUS N, F, B, S; ANDERE AUFENTHALTSSTATUS EBENFALLS MÖGLICH (im Folgenden „Begleitete“ genannt)

Das Angebot richtet sich primär an Geflüchtete (Kinder, Jugendliche, Erwachsene) mit Status N, F, B oder S, Einzelpersonen wie auch Familien. Personen mit Migrationshintergrund und anderem ausländerrechtlichem Aufenthaltsstatus können ebenfalls angemeldet werden, wenn die Integrationsbegleitung den vorhandenen Bedürfnissen entspricht und vom Profil her passt.

ZUWEISENDE STELLEN / ANMELDUNG

Mitarbeitende der zuweisenden Stelle melden interessierte Begleitete über das [Anmeldeformular auf der Website](#) bei benevol Winterthur an. Interessierte Begleitete können sich auch selbst anmelden. Nach Erhalt des Anmeldeformulars bestätigt benevol die Anmeldung. Bei Bedarf erfolgt ein zusätzlicher telefonischer Austausch zwischen benevol Winterthur und der zuweisenden Stelle. Aus Kapazitätsgründen ist es benevol Winterthur in der Regel nicht möglich, die Begleiteten vor der Vermittlung zu einem Erstgespräch einzuladen. Daher sind aussagekräftige und transparente Angaben auf dem Anmeldeformular sehr wichtig.

VORAUSSETZUNGEN

Die Vermittlung einer Integrationsbegleitung ist möglich, wenn:

- die begleitete Person **freiwillig** eine Begleitung wünscht
- eine einfache Verständigung auf Deutsch möglich ist und die begleitete Person eine Vorstellung über Ziele und Inhalte der Begleitung formulieren kann (Deutsch-Niveau mind. A1)
- zwischen der freiwilligen und der begleiteten Person die „Chemie“ stimmt (wird am Vereinbarungsgespräch bei benevol so gut wie möglich überprüft)
- sich die begleitete Person grundsätzlich in einem stabilen Gesundheitszustand befindet

ABLAUF

- benevol Winterthur rekrutiert laufend neue Freiwillige und lernt diese im Rahmen von Erstgesprächen vor einer Vermittlung kennen.
- Die Vermittlung erfolgt auf Grund der Wünsche und Ressourcen der Freiwilligen sowie der angegebenen Bedürfnisse auf dem Anmeldeformular der Begleiteten.
- Bei einem ersten Gespräch im Büro von benevol Winterthur lernen sich interessierte Freiwillige und Begleitete kennen und besprechen die Inhalte einer möglichen Begleitung. Bei beidseitigem Einverständnis wird eine Vereinbarung erstellt.
- Die Begleitung beginnt mit einer Probezeit von einem Monat, nach der sowohl Begleitete als auch Freiwillige entscheiden, ob sie sich eine längerfristige Zusammenarbeit vorstellen können.
- Wenn sich beide für die weitere Zusammenarbeit entscheiden, erfolgt diese für insgesamt mind. 6 Monate.
- Nach diesen 6 Monaten wird weiterhin in regelmässigen Abständen überprüft, ob die Begleitung weiterläuft.
- Abgeschlossen wird die Begleitung auf Wunsch der Begleiteten und/oder der Freiwilligen.
- Während der ganzen Begleitung werden die Freiwilligen durch benevol Winterthur nach Bedarf betreut und beraten. Des Weiteren nehmen sie an Weiterbildungen teil.

KONTAKT UND ANMELDUNG

benevol Winterthur
Integrationsbegleitung
Palmstrasse 16
8400 Winterthur
Tel. direkt: 052 214 24 89
integration@benevol-winterthur.ch